



Datenschutzhinweise im Bewerbungsverfahren

Wir verarbeiten Bewerberdaten nur zum Zweck und innerhalb des Bewerbungsverfahrens im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Die Verarbeitung der Bewerberdaten erfolgt zur Erfüllung unserer vertraglichen bzw. vorvertraglichen Verpflichtungen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b. DSGVO Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO, sofern die Datenverarbeitung z.B. im Rahmen von rechtlichen Verfahren für uns erforderlich wird, wobei hier zusätzlich § 26 BDSG zu beachten ist.

Das Bewerbungsverfahren wird erst durch Mitteilung aller notwendigen Bewerberdaten durch den Bewerber an uns eröffnet. Dies umfasst grundsätzliche Angaben zur Person, Post- und Kontaktadressen sowie die zur Bewerbung gehörenden Unterlagen, wie Anschreiben, Lebenslauf und die Zeugnisse. Darüber hinaus können uns Bewerber freiwillig zusätzliche Informationen mitteilen.

Mit der Übermittlung der Bewerbung an uns, erklären sich die Bewerber mit der Verarbeitung ihrer Daten zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens entsprechend der in dieser Datenschutzerklärung dargelegten Art und Umfang einverstanden.

Sollten innerhalb des Bewerbungsverfahrens freiwillig besondere Kategorien von personenbezogenen Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO mitgeteilt werden, erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO. Dies betrifft insbesondere Gesundheitsdaten oder Angaben zur ethnischen Herkunft.

Soweit im Rahmen des Bewerbungsverfahrens besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO bei Bewerbern angefragt werden, erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO. Dies ist insbesondere bei Gesundheitsdaten der Fall, sofern diese für die Berufsausübung erforderlich sind.

Bewerbungen können auch als e-Mail an uns übermittelt werden. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass e-Mails grundsätzlich nicht verschlüsselt versendet werden und die Bewerber selbst für die Verschlüsselung verantwortlich sind.

Die Daten, die von den Bewerbern innerhalb ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurden, können im Fall einer erfolgreichen Bewerbung für die Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses von uns weiterverarbeitet werden. War hingegen die Bewerbung auf ein Stellenangebot nicht erfolgreich, so werden die Daten der Bewerber gelöscht. Die Daten der Bewerber werden auch gelöscht, wenn eine Bewerbung zurückgezogen wird, wozu die Bewerber jederzeit berechtigt sind.

Die Löschung erfolgt, vorbehaltlich eines berechtigten Widerrufs der Bewerber, nach dem Ablauf eines Zeitraums von sechs Monaten, damit wir etwaige Anschlussfragen zu der Bewerbung beantworten und unsere Nachweispflichten aus dem Gleichbehandlungsgesetz erfüllen können.